



// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

Kinder sind die Zukunft Bayerns

Informationen von
Staatsministerin Christine Haderthauer

Information

Bayern ist Kinderland Nr. 1

- **Kein Land investiert so viel in den Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren.** Bewilligungsmittel für den U3-Ausbau in Bayern bis Ende 2014 insgesamt bis zu **1,38 Mrd. €** (davon 426 Mio. € Bundesmittel und 954 Mio. € Landesmittel).
- Bundesweit haben **Bayerns Kommunen beste Förderkonditionen** für die Kinderbetreuung:
 - Die Landesmittel für die **Betriebskostenförderung** erreichen allein 2013 **mehr als 1 Mrd. €**, davon rd. 250 Mio. € im U3-Bereich.
 - Bayern trägt **51,5 % der Grundkosten** der Kinderbetreuung (Durchschnitt Flächenstaaten: 38,3 %) und hat das **einzigste Förderprogramm für eine freiwillige Leistung ohne Deckelung**.
 - Dank der komfortablen Förderung haben Bayerns Kommunen die U3-Plätze seit 2008 auf derzeit **über 100.000** ausgebaut (**Betreuungsquote von 47 %** der Ein- und Zweijährigen).
 - **Bis Ende 2013 ca. 110.000 Plätze erwartet** (ca. **52 % Betreuungsquote** der Ein- und Zweijährigen). Es ist davon auszugehen, dass – abgesehen von Großstädten München und Nürnberg – dank finanzieller Unterstützung durch den Freistaat – **Bedarfsdeckung** erreicht wird.
- **Elternbeitragsentlastung für Kinderbetreuung:** Beitragszuschuss für jedes Kind im Jahr vor der Einschulung i.H.v. 50 €/Monat (60 Mio. € p.a.); ab dem 01.09.2013 wird der Zuschuss auf 100 €/Monat erhöht (HH-Ansatz 2014: 135 Mio. €); zusätzlich erhalten Eltern ab dem 01.09.2014 einen Beitragszuschuss i.H.v. 50 € für Kinder im zweiten Kindergartenjahr (2014: 25 Mio. €).
- In Bayern wird die „**Betriebs-Kita**“ seit 2005 genauso wie freigemeinnützige oder kommunale Einrichtungen gefördert. Bayern war damit Vorreiter auf Bundesebene.
- Das StMAS hat kontinuierlich die **Sprachförderung und die Qualität der frühkindlichen Erziehung in Kindertageseinrichtungen verbessert:**
 - Das StMAS hat zum 1. September 2012 **erneut für noch mehr Personal und kleinere Gruppen** in Kitas gesorgt: Mindestanstellungsschlüssel von 1:12,5 auf 1:11,5 und dann weiter auf 1:11,0 verbessert; damit haben wir im bayernweiten Schnitt ein Personal-Kind-Verhältnis von 1:4 bei U3 und 1:8,8 bei Ü3. Bayern übernimmt die Kosten (im Rahmen des Konnexitätsausgleichs) und erhöht dafür seine Förderung einseitig um **zusätzlich über 58 Mio. €/Jahr**.
 - **Weiterer Qualitätsschub für die frühkindliche Bildung in Bayern durch Bildungsfinanzierungsgesetz** (Mai 2013): Bayern investiert 2013/2014 **zusätzliche 125 Mio. €** zur Verbesserung der pädagogischen Arbeit in Kitas, der Sprachförderung, zur Kooperation von Kita und Grundschule, für strukturelle Verbesserungen bei der U3-Betreuung, für eine höhere Förderung von Öffnungszeiten von über 9 Stunden und die Umsetzung der Inklusion in der Kindertagespflege.
 - Das StMAS unterstützt schon seit 2005 erfolgreich die **Bildung und Erziehung von Kindern mit Behinderung** in Regelkindergärten mit einer um 350 % höheren Förderung. Damit werden in Bayern derzeit 8.443 Kinder mit Behinderung in inklusiven Kindertageseinrichtungen betreut.
- Seit 2006 ist der Anteil der Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen in Bayern um 56 % gestiegen. Um **die Zahl der pädagogischen Fachkräfte zu erhöhen** hat das StMAS im Juni 2012 die Weiterbildungsoffensive Ergänzungskräfte zu Fachkräfte („EK zu FK“) ins Leben gerufen damit trotz gleichzeitigem dynamischen Ausbau und Verkleinerung der Gruppen genügend Fachkräfte zur Verfügung stehen. Insgesamt werden hierbei rd. 1.200 Ergänzungskräfte zu Fachkräften weitergebildet werden.